

Brief von Georg Kolbe an Julia Hauff



Sammlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Georg Kolbe
Adressat*in	Julia Hauff
Datierung	10.09.1941
Umfang	1 Bildpostkarte mit Briefumschlag
Erwerbung	Schenkung aus Privatbesitz, 1993
Inventarnummer	GK.600_004
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	1546432
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Inhaltsangabe

Die in Stuttgart lebende Bildhauerin Julia Hauff war Schülerin und Freundin von Georg Kolbe. Das umfangreiche Konvolut umfasst Briefe Kolbes an Hauff von 1928 bis zu seinem Tode 1947. Dabei handelt es sich hauptsächlich um Post- bzw. Briefkarten mit Motiven seiner Werke oder seines Atelierhauses in Berlin-Westend.

Transkription

[Bildpostkarte]

[Abbildung: Georg Kolbe, „Stehende“, 1935]

Seite 2

10.IX 41

L. J. Die Gladiolen sind
gut eingetroffen u. schmücken
mein Atelier – es sind doch
wunderbare Farben! Sie werden
auf Urlaub sein? Ich benutze
die Tage zum ausruhen, und die
Nächte wird für d. Herren Engländer
u. Russen aufgestanden. Eine tolle
Zeit. Dieses Jahr verlasse ich Berlin
nicht wieder, u. wenn wir uns nächs-
tes Jahr sehen können, wollen wir froh
sein – Alle guten Wünsche und
schönen Dank von Ihrem GK

**G K
M**

Georg Kolbe Museum, Berlin 27.01.2026